



Mestemacher GmbH im Finale des Wettbewerbs „Entrepreneur des Jahres 2010“ – 9 von 68 Finalisten stammen aus NRW

Wirtschaftspreis würdigt Innovationskraft und persönliches Engagement Preisverleihung am 12. November in der Alten Oper Frankfurt

Stuttgart, 9. November 2010 – Mestemacher gehört zu den besonders innovationsstarken Firmen, die jetzt den Sprung in die Finalrunde des Unternehmerwettbewerbs „Entrepreneur des Jahres“ geschafft haben. Aus dem Kreis der Finalisten bestimmt die unabhängige Jury die Sieger, die im Rahmen der festlichen Preisverleihung in der Alten Oper Frankfurt am 12. November bekannt gegeben werden. Darüber hinaus werden alle Finalisten ausgezeichnet und feierlich in den Entrepreneur des Jahres-Club, der „Hall of Fame“ für Unternehmer in Deutschland, aufgenommen.

Zur Unverwechselbarkeit von Mestemacher

Mestemacher ist weltweit der einzige Hersteller von Brot- und Backwarenspezialitäten, dessen Unternehmenskultur und -ethik durch die Integration von Brot, Kunst und Gleichstellung geprägt ist. Erfinderin der Integration ist Prof. Dr. Ulrike Detmers. Detmers ist Mitglied der Geschäftsleitung und Gesellschafterin der Mestemacher-Gruppe. Sie ist für Mestemacher Finalistin 2010 für den Preis „Entrepreneur des Jahres“. Ulrike Detmers wurde für ihr Engagement bereits mit dem Bundesverdienstkreuz und als erste Deutsche mit dem German Women Entrepreneurs Award gewürdigt. Sie erfand die angesehenen Auszeichnungen „Mestemacher Preis Spitzenvater des Jahres“, „MESTEMACHER PREIS MANAGERIN DES JAHRES“ und „Mestemacher KITA-Preis“. Die Gestalterin der Markenpersönlichkeit „Mestemacher – the lifestyle bakery“, führt gemeinsam mit ihrem Mann Albert und ihrem Schwager Fritz Detmers die erfolgreiche Spezialitätenbäckerei zu immer neuen Erfolgen. 2009 erzielte die Unternehmens-Gruppe über 111 Millionen Jahresumsatz.



Die Prüfungs- und Beratungsgesellschaft Ernst & Young verleiht den Titel bereits zum 14. Mal. „Durch seine anspruchsvollen Kriterien hat der Preis in den vergangenen Jahren ein hohes Ansehen erreicht“, so Wolfgang Glauner, Projektleiter des Wettbewerbs. „Die Leistung der Kandidaten wird nicht nur anhand der Kennzahlen der Unternehmen, sondern auch im persönlichen Gespräch überprüft.“

„Es ist ein starkes Teilnehmerfeld und somit keine leichte Aufgabe für die Jury“, erläutert Wolfgang Glauner: Aus den Finalisten wählt eine unabhängige Jury aus anerkannten Wirtschaftsexperten die „Entrepreneure des Jahres 2010“. In den Kategorien Industrie, Handel, Dienstleistungen, Informations- und Kommunikationstechnologie/Medien sowie Start-up wird jeweils ein Sieger am 12. November in der Alten Oper Frankfurt vor hochkarätigen Gästen bekannt gegeben. Als Highlight des Abends wird der renommierte Dirigent Gernot Schulz zusammen mit einem Überraschungsgast die faszinierenden Gemeinsamkeiten zwischen der Führung eines Orchesters und der Führung eines Unternehmens erlebbar machen. Er gestaltet diesen musikalischen Höhepunkt gemeinsam mit Mitgliedern des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters.

Innovation als Schlüssel zum Erfolg

Die Unternehmen in der Endrunde legen deutliche Wachstumsraten vor und schaffen selbst im Abschwung Arbeitsplätze: So haben die Finalisten während der Wirtschaftskrise rund 2.400 neue Mitarbeiter eingestellt. „Das ist bemerkenswert, da ein Großteil in ausgereiften Industriebereichen mit starkem Wettbewerb agiert“, erläutert Glauner. 2009 beschäftigten die Finalisten insgesamt über 55.000 Mitarbeiter und erwirtschafteten einen Umsatz von rund acht Milliarden Euro.



Ein wesentlicher Erfolgsfaktor der diesjährigen Finalisten ist die Fähigkeit, mit unverwechselbaren Konzepten starke Markenpersönlichkeiten zu schaffen.

Im Durchschnitt investieren sie mehr als 12 Prozent des Umsatzes in Innovationen. So sind sie in der Lage, Neuentwicklungen zu liefern und der wachsenden Konsolidierung in vielen Branchen zu begegnen. Die Entrepreneurure schaffen es, erfolgreich auch Nischen in Weltmärkten besetzen. Aktuell werden im Durchschnitt zwei Drittel des Umsatzes im Inland generiert, die Bedeutung von Auslandsmärkten nimmt jedoch stark zu: So strebt jeder zweite Unternehmer sein zukünftiges Wachstum überwiegend im Ausland an.

Der Wettbewerb „Entrepreneur des Jahres“

Um herausragende unternehmerische Leistungen sichtbar zu machen und auszuzeichnen, organisiert Ernst & Young den Wettbewerb „Entrepreneur des Jahres“ weltweit in über 50 Ländern. In Deutschland wird der Preis 2010 zum 14. Mal verliehen. Die Teilnehmer durchlaufen bis zur Preisverleihung ein anspruchsvolles, mehrstufiges Auswahlverfahren. In fünf Kategorien ermittelt schließlich eine unabhängige Jury aus Wissenschaftlern und Unternehmern je einen Preisträger. Namhafte Unternehmen und Medien unterstützen den Wettbewerb als Partner. Dazu gehören BMW, American Express, DZ BANK, Frankfurter Allgemeine Zeitung und manager magazin.

Neben der Auszeichnung erfolgreicher Unternehmerpersönlichkeiten hat sich Ernst & Young auch die Förderung kommender Generationen von Entrepreneururen zur Aufgabe gemacht und die „Entrepreneur of the Year Junior Academy“ ins Leben gerufen.



Die unabhängige Jury

- Prof. Dr. h.c. Lothar Späth, Ministerpräsident a.D., Senior Advisor Merrill Lynch
- Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. e.h. mult. Dr. h.c. mult. Hans-Jörg Bullinger, Präsident der Fraunhofer Gesellschaft
- Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Wolfgang Franz, Präsident des ZEW Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH
- Dr. Patrick Adenauer, Präsident Die Familienunternehmer – ASU e.V.
- Prof. Dr. Dr. h.c. mult. August-Wilhelm Scheer, Gründer der IDS Scheer AG
- Bettina Würth, Vorsitzende des Beirats der Würth-Gruppe, Adolf Würth GmbH & Co.KG
- Dr. Loretta Würtenberger, Partnerin bei Fine Art Equity GmbH & Co. KG

Über Ernst & Young

Ernst & Young* ist eine der drei großen deutschen Prüfungs- und Beratungsorganisationen. In der Steuerberatung ist Ernst & Young deutscher Marktführer. Ernst & Young beschäftigt rund 7.150 Mitarbeiter an 22 Standorten und erzielte im Geschäftsjahr 2008/2009 einen Umsatz von 1,12 Milliarden Euro. Gemeinsam mit den 141.000 Mitarbeitern der internationalen Ernst & Young-Organisation betreut Ernst & Young Mandanten überall auf der Welt.

Ernst & Young bietet sowohl großen als auch mittelständischen Unternehmen ein umfangreiches Portfolio von Dienstleistungen an: Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Transaktionsberatung, Advisory Services und Immobilienberatung.

Zusätzliche Informationen entnehmen Sie bitte folgender Internetseite:

<http://www.de.ey.com>

*Der Name Ernst & Young bezieht sich in diesem Profil auf alle deutschen Mitgliedsunternehmen von Ernst & Young Global Limited (EYG), einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach englischem Recht. Jedes EYG Mitgliedsunternehmen ist rechtlich selbstständig und unabhängig und haftet nicht für das Handeln und Unterlassen der jeweils anderen Mitgliedsunternehmen.

MESTEMACHER – GROSSBÄCKEREI FÜR VOLLKORNBROT UND INTERNATIONALE BROTSPEZIALITÄTEN SEIT 1871

Mestemacher GmbH · Am Anger 16 · 33332 Gütersloh

Pressekontakt: Prof. Dr. Ulrike Detmers

Telefon 05241-87 09 68 · Fax 05241-87 09 45 · ulrike.detmers@mestemacher.de

www.mestemacher.de